

MARKTPLATZ

Fast so schön wie Weihnachten

Sandra Speck aus Zug hat vor Kurzem eine Saisonkarte für die Region Swiss Knife Valley gewonnen.

Ein paar Tage nach Weihnachten gab es für Sandra Speck und ihre Familie noch mal ein tolles Geschenk für den Winter. Die Zugerin konnte vergangene Woche vor dem Visitor Center eine Saisonkarte der Region Swiss Knife Valley entgegennehmen. Swiss-Knife-Valley-Geschäftsführer Marcel Murri überreichte der strahlenden Gewinnerin und ihren beiden Kindern den Hauptpreis.

Sandra Speck ist eine Teilnehmerin an einem Wettbewerb, den unsere Zeitung gemeinsam mit der Region Swiss Knife Valley Anfang November lanciert hatte. (ST)



Swiss-Knife-Valley-Geschäftsführer Marcel Murri überreicht eine Saisonkarte Swiss Knife Valley an die strahlende Gewinnerin Sandra Speck aus Zug mit ihren Kindern Sarah und Kevin. FOTO PD

Die Position soll gestärkt werden

Die beelk Holding AG ist neu Mehrheitsaktionär der redIT.

Die beelk Holding AG hat zusätzliche Aktien erworben und wird damit Mehrheitsaktionär des Zuger Unternehmens redIT. Die beelk Holding hat zusammen mit Markus Notter, Mitglied des redIT-Managements, das Aktienpaket vom externen Finanzinvestor PULS übernommen. Damit ist die redIT wieder mehrheitlich in unternehmerisch fokussierten Händen.

Die beelk Gruppe will die starke Position von redIT als unabhängiges schweizerisches Software- und Systemhaus sowie die Strategie und das Geschäftsmodell unter der bekannten Marke redIT und mit der bestehenden Unternehmensleitung wirkungsvoll unterstützen und stärken. (PD)

Die WWZ kauft eine Anlage

Die Kabelfernsehanlage Römerswil wird neu von der Wasserwerke Zug AG betrieben.

Die Wasserwerke Zug AG (WWZ) hat eine Kabelfernsehanlage in Römerswil gekauft. Die Centralschweizerische Kraftwerke AG (CKW), welche die Anlage bis anhin betrieben hat, entschloss sich zum Verkauf, da sie sich in ihrer Geschäftstätigkeit wieder vermehrt auf ihr Kerngeschäft der Stromproduktion, und -verteilung sowie den Handel fokussieren will. Die Lösung des Verkaufs an die WWZ stellt sicher, dass die Anlage weiterbetrieben wird und die Kundenbedürfnisse in der Tele- und Datenkommunikation vom neuen Betreiber erfüllt werden können.

Regulatorische Anforderungen und ein hoher administrativer Aufwand hatten die ehemalige Elektrizitätsgenossenschaft Römerswil im Jahr 2008 dazu veranlasst, ihr Strom- und Datenetz an die CKW zu verkaufen. Die CKW übernehmen damit auch den Betrieb und Unterhalt der Kabelfernsehanlage, bestehend aus Netzinfrastruktur, Verteilstationen und Verstärkern.

Die Übergabe ist am 1. März

Die WWZ werden diverse anstehende Modernisierungen an der Anlage in Römerswil sowie auch am Kommunikationsnetz sicherstellen. Dies, damit zukünftig die Kundenanforderungen im Bereich von Digital-TV, Internet und Festnetztelefonie aus einer Hand über den Kabelfernseh-Anschluss erfüllt werden können. Als Übergabetermin für die Anlage haben die beiden Unternehmen den 1. März vorgesehen. (PD)

Das macht selbstbewusst

Im Selbstbehauptungskurs zeigt Urs Camenzind Kindern, wie sie sich selbst in brenzligen Situationen schützen können.

Gemeinsam gegen Gewalt heisst das Gewaltpräventionsprojekt des Kantons Zug. Im Sinne dieses Mottos führte Urs Camenzind, Leiter des Tai-Chi-Institutes Bai Wu Guan in Cham im Februar bereits zum vierten Mal einen Selbstbehauptungskurs für Kinder im Alter von zehn bis zwölf Jahren durch. Während zwölf Lektionen lernen die Kinder in praktischen und theoretischen Teilen die Wirkung der Selbstverteidigung auf ihr Selbstbewusstsein, wo Gewaltsituationen entstehen können und wie man solchen Situationen ausweichen kann. Durchgeführt werden die Kurse für Kinder, die Opfer- oder Mobbingverfahrungen haben oder in ihrem Auftreten gestärkt werden wollen.

Auch die Polizei verrät Tipps und Tricks

Unterstützt wird der Leiter Urs Camenzind bei den Kursen von Manuela Griffel, Spezialistin Jugendkriminalität der Kantonspolizei Schwyz. Sie zeigt den Kindern im theoretischen Teil auf, wo sie während der Schulzeit oder in ihrer Freizeit auf schwierige Situationen treffen können und wie



Urs Camenzind zeigt Kindern in einem Kurs, wie sie sich in gefährlichen Situationen schützen können. FOTO PD

man sich in solchen verhalten soll. Die jungen Teilnehmer können zudem der Polizei direkt Fragen stellen und in

Rollenspielen Situationen besprechen und bearbeiten, die sie beschäftigen. Der nächste Kursblock für Kinder be-

ginnt am Mittwoch, 22. Februar, in Cham. (PD)

Weitere Informationen gibt es unter www.tjq.ch.

Raiffeisenbank Cham wächst

Die Bank hat die Liegenschaft der W. Locher AG an der Schulhausstrasse in Cham erworben.

Die Raiffeisenbank Cham hat vor wenigen Tagen mit Werner Locher, Eigentümer der angrenzenden Geschäftsliegenschaft, einen Kaufvertrag unterzeichnet. Die W. Locher AG wird Ende Mai das traditionsreiche Eisenwaren-, Haushalt-, Sport- und Spielwarenartikel-Geschäft schliessen und suchte aus diesem Grund einen Käufer für die Liegenschaft.

Als Nächstes werden die Studien vertieft

Bereits vor sechs Jahren konnte die Raiffeisenbank mit dem Erwerb der Liegenschaft Gärtner ihren wachsen-

den Raumbedarf decken und eine Raumreserve für die weitere Entwicklung sichern. Mit dem Kauf der Liegenschaft Locher, dem prominenten Kopfgebäude der Überbauung an der Schulhausstrasse in Cham, ist die Raiffeisenbank nun Eigentümerin des gesamten Gebäudekomplexes. Dies ermöglicht es der Bank, die für die strategische Weiterentwicklung erforderlichen Entscheide unabhängig zu fällen.

Sowohl für Werner Locher wie auch für die Raiffeisenbank Cham ergibt sich durch diesen Vertragsabschluss eine optimale Lösung. Als nächster Schritt wird die Bank nun die im Vorfeld erstellten Studien und Abklärungen vertiefen, um eine für die Bank optimale Lösung bezüglich der zukünftigen Nutzung der Liegenschaft zu finden. (PD)

Ein neues Gesicht

Reto Heierli sitzt neu im Verwaltungsrat der Gruppe Zahnarztzentrum.ch.

Seit 1. Januar ergänzt Reto Heierli, der frühere CFO und stellvertretende CEO der Privatklinikgruppe Hirslanden, den Verwaltungsrat der Gruppe Zahnarztzentrum.ch. Mit seiner langjährigen Erfahrung wird der 47-Jährige mithelfen, die Wachstumsstrategie von Zahnarztzentrum.ch weiter voranzutreiben.

Die Gründer des Zahnarztzentrums Sara und Christoph Hürlimann freuen sich über den Neuzugang. «Mit Reto Heierli konnten wir wirklich einen ausgewiesenen Kenner des privaten Gesundheitssektors für unser Unternehmen gewinnen», erklärt Christoph Hürlimann. «Er verfügt über ein sehr grosses Wissen im Aufbau sowie der Positionierung eines heute renommierten Gesundheits-



Reto Heierli. FOTO PD

unternehmens.» Die Gruppe Zahnarztzentrum.ch wurde 2003 gegründet. Das Zentrum hat den Hauptsitz in Winterthur, betreibt jedoch inzwischen schweizweit 14 Zentren, die an 365 Tagen im Jahr geöffnet sind. Eines dieser Zentren befindet sich auch in der Stadt Zug. (PD)

MARKTPLATZ

Die Seite «Marktplatz» ist die PR-Seite der «Zuger Presse». Sie ist eine Plattform für Firmen und Personen aus dem Kanton Zug und Umgebung. Die Seite stellt eine Ergänzung zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Berichterstattung der «Zuger Presse» dar. Der «Marktplatz» erscheint in unregelmässigen Zeitabständen.

Falls auch Sie einen Beitrag beisteuern wollen, so tun Sie dies bitte per E-Mail oder per Post. redaktion@zugerpresse.ch oder Zuger Presse, «Marktplatz», Postfach 4862, 6304 Zug

Die Beiträge sollten nach Möglichkeit die Länge von 1000 Zeichen nicht überschreiten.